

# Kompetenzen bündeln

*Elektro Göttert zieht komplett an die Moltkestraße*

**Weidenau.** Das Traditionsunternehmen Elektro Göttert möchte in den nächsten Monaten seinen Standort verlagern. Nur wenige hundert Meter entfernt, an der Ecke Moltkestraße/Bismarckstraße, wird derzeit schon die Baugrube ausgehoben, in der in einigen Wochen ein großer Anbau Platz finden soll.

Derzeit befindet sich der Verkauf des Fachgeschäftes für Hausgeräte und Unterhaltungselektronik am Zentralparkplatz mitten im Weidenauer Siegerlandzentrum, während der Service bereits an der Moltkestraße beheimatet ist. „Nun sollen die Wege für Kunden und Personal kürzer werden“, gibt Peter Göttert ein Ziel aus: „Und wir wollen noch besser werden!“ Die Kunden sollen Elektro Göttert, der dann künftig direkt an der HTS-Abfahrt Sieghütte liegt, noch besser erreichen und direkt vor der Tür kostenlos parken können. Doch beim Umzug in einigen Monaten wird es nicht bleiben. Für den neuen Standort gibt es viele Pläne. „Wir wollen noch mehr Kompetenz in unserem Kerngeschäft ausstrahlen“, sagt der Geschäftsführer Peter Göttert. Und das bestehe zum großen Teil aus Hausgeräten, Küchen und der Installation von Fernsehern und Satelliten-Anlagen. In diesen Bereichen sollen die Kunden künftig eine noch größere Auswahl präsentiert bekommen, gepaart mit einer persönlichen Beratung. Göttert ist überzeugt, dass man sich in diesem Punkt von der Internet-Konkurrenz abheben kann:



*Wo sich derzeit noch ein großes Loch befindet, soll in einigen Monaten die neue Filiale von Elektro Göttert stehen. Foto: Jan Krumnow*

„Wir wollen unsere Geräte und deren Möglichkeiten erlebbar machen.“ Neben Kompetenzzentren für die Traditionshersteller Liebherr und Miele ist auch ein Referenzstudio für hochwertige Hifi-Geräte in der Planung: „Unsere Küchenkompetenz werden wir mit einer Kochschule unterstreichen. Zudem wird es eine Energiesparwelt mit den sparsamsten Geräten aus allen Bereichen und eine Kaffeewelt geben.“ Und trotz aller Beratung verzichtet Elektro Göttert bewusst nicht auf das In-

ternet. „Wir nutzen das Netz mit unserem Online-Shop als verlängerten Arm des stationären Einzelhandels. So können die Kunden uns 24 Stunden am Tag erreichen und eben auch bestellen, ohne vorbeikommen zu müssen.“ Jeder Artikel könne nach Hause oder in die Filiale bestellt werden. Derzeit könnte sich der Gang in die Filiale für Schnäppchenjäger lohnen. Denn am Wochenbeginn startete der Räumungsverkauf in der derzeitigen Filiale im Siegerlandzentrum. jak